

sport kompakt

Jan von Holt

Delmenhorst/Landkreis Jahns Frauen seit neun Spielen ohne Sieg. Durch das 2:4 (2:1) beim Tabellensiebten BW Hollage haben die Oberliga-Fußballerinnen des TV Jahn Delmenhorst ihre Negativserie auf neun sieglose Spiele ausgebaut. Janne Belgardts 0:1 (6.) glich Hannah Maruschke am Sonntag in der 32. Minute aus, ehe Pia von Kosodowski die Delmenhorsterinnen erneut in Führung brachte (35.). Nach der Pause verwandelte Hollage das 1:2 durch Treffer von Svenja Torbecke (56.), Marie Wulftange (77.) und Stefanie Gühmann (90.+4) in das 4:2. Nach dem 4:2 beim TuS Lutten, das den Delmenhorsterinnen am 19. Oktober gelang, brachten sie es auf einen Punkt und 7:26 Tore. Nach 18 von 22 Partien nehmen ATSV Scharmbeckstotel (neun Zähler), TuS Lutten (zehn), der TV Jahn (zwölf) und der SV Meppen II (13) innerhalb des 12er-Feldes die letzten vier Positionen ein. Das Schlusslicht muss die Oberliga West nach Beendigung der Saison verlassen. Am Sonntag, 19. April, 14 Uhr, empfangen die TVJ-Frauen auf der Anlage am Blüchwerweg den Tabellenachten SV Ahlerstedt/Ottendorf.

er **Delmenhorster Bowlingteam landet wichtigen Erfolg.** Im achten ihrer zehn Spiele haben die Herren des Atlas-Bowling-Clubs (ABC), Aufsteiger in die 2. Bundesliga (Division 2), einen wichtigen Sieg gelandet. Im Jute Sports Bowling an der Weberstraße bezwang die Mannschaft den BSV Oldenburg 2000, Spitzenreiter des sechs Konkurrenten umfassenden Feldes, mit 4:0 Wertungspunkten. Ferner freuten sich die Delmenhorster über 27:11 Spielpunkte und 6895:6509 Pins. Mit 13,5 Wertungspunkten nimmt der Neuling hinter Oldenburg (22,5), Assindia Miners Duisburg (20,0) und BC Blau-Gelb Frankfurt (17,5) sowie vor dem 1. BV Meteor 77 Hameln (11,5) und BSV Vest Recklinghausen (11,0) den vierten Platz ein. Der Tabellenletzte steigt ab. Die beiden letzten Treffen bestreitet ABC am 25. und 26. April im Jute Sports Bowling gegen Duisburg und Recklinghausen.

er



Christian Michael (am Ball) und der Delmenhorster TV können auch kommende Saison für die Oberliga planen. Am Wochenende si...

Kantersiege für DTB und Achternmeer.

In der Fußball-Kreisliga haben sich die Teams, die um den Aufstieg in die Bezirksliga kämpfen, am Wochenende keine Blöße gegeben. Spitzenreiter Delmenhorster TB und der drittplatzierte SV Achternmeer feierten Kantersiege. Der DTB fegte RW Hürriyet im Stadtderby mit 11:0 (4:0) von der eigenen Anlage, Achternmeer gewann auswärts mit 7:0 (3:0) beim SV Tur Abdin II. Emiljano Mjeshtri traf für den Tabellenführer viermal und ist mit jetzt 15 Saisontoren bester Schütze seines Teams. An den Führenden der Torjägerliste, Ahmet Efe Özbek vom SV Achternmeer, kommt er damit aber längst nicht heran. Bei Abdin II gelang Özbek ein Treffer, er kommt damit insgesamt auf 27. Der zweitplatzierte VfL Stenum II gewann beim Harpstedter TB mit 5:3 (3:0), dabei besserte der Stenum Oscar Oetjen sein Torekonto um drei weitere Treffer auf 24 auf, er ist Zweiter der Torjägerliste. Der VfL Stenum II kann nicht aufsteigen, weil die erste Mannschaft bereits in der Bezirksliga kickt. Somit hat der DTB aktuell 16 Punkte Vorsprung auf den ersten Aufstiegs Konkurrenten, allerdings auch drei Spiele mehr absolviert. Außerdem fuhr der Tabellenletzte FC Hude II beim 2:0 über den FC Huntlosen seinen zweiten Saisonsieg ein, hat aber immer noch neun Punkte Rückstand auf das rettende Ufer. Am Sonntag spielten außerdem SV Tungeln – SF Wüstring 3:2, KSV Hicretspor – VfL Wildeshausen II 0:2, Bookholzberger TB – TSV Ganderkesee 2:2 und SV Baris – TV Falkenburg 4:1. An diesem Dienstag stehen zwei Nachholspiele auf dem Programm: RW Hürriyet empfängt den VfL Stenum II (19.30 Uhr) und SV Achternmeer trifft auf den KSV Hicretspor (20 Uhr).

who **Delmenhorster TV gesichert.** Die Oberliga-Basketballer des Delmenhorster TV haben sich am Wochenende durch das 95:78 (30:41) nach Verlängerung beim direkten Konkurrenten VfL Rastede endgültig den Klassenerhalt gesichert. Zur Halbzeit lagen die Devils noch mit elf Punkten zurück, spielten sich im dritten und vierten Viertel aber wieder heran. Nach der regulären Spielzeit stand es 78:78. Rastede gelang in der Overtime kurioserweise kein Punkt mehr. Delmenhorsts Routinier Tim Frerichs postete in seinem WhatsApp-Status ein Bild, was er mit einem „wilden Sieg“ betitelte. Die Rasteder stehen damit neben dem TuS Bramsche II als zweiter Absteiger aus der Staffel West fest. Die Bramscher hatten ihr Team schon vor einiger Zeit zurückgezogen. Für Delmenhorst war es der vierte Saisonsieg, zwei Spiele stehen für die Männer von Trainer Björn Veit noch aus.

who

VG Delmenhorst-Stenum muss in die Landesliga.

Die Verbandsliga-Volleyballer der VG Delmenhorst-Stenum haben am Samstag ihr vorletztes Saisonspiel und die fünfte Partie in Folge verloren. Sie unterlagen beim TV Hambergen mit 2:3 (16:25, 19:25, 26:24, 25:19, 10:15). Bereits seit Anfang März steht fest, dass die Delmenhorster am Ende der Spielzeit den Gang runter in die Landesliga antreten müssen. Mit zwei Niederlagen am Doppel-Heimspieltag gegen den TV Baden II (0:3) und das VT Buxtehude (1:3) am 7. März war der Abstieg besiegelt. Das letzte Duell bei der SG Örzetal am 25. April hat für die Mannschaft, die von Lars Kolberg und Aaron Bode betreut wird, tabellarisch keine Relevanz mehr. Besser machen es die Frauen, die ebenfalls in der Verbandsliga spielen und am Samstag drei Punkte aus Achim mitgenommen haben. Sie schlugen Gastgeber TV Baden mit 3:0 (25:20, 25:19, 25:23). Vor dem letzten Saisonspiel beim noch sieglosen Tabellenletzten SG Beverstedt am 26. April liegen sie in der Tabelle auf Rang drei.

vho